

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 49 (1923)  
**Heft:** 22

**Illustration:** Die angeschwärmte Helvatia  
**Autor:** Roth, Rolf

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



So schildern, kurz vor dem Abstimmungstage,  
die Freunde der drohenden Schnapsvorlage  
die Mutter Helvetia als Tresterbäse  
mit einer rot angelaufenen Nase.

O, liebe Mutter Helvetia,  
Du hast noch immer der Söhne ja,  
die, sich opfernd, nach duftenden Gläsern winken  
und an Deiner Statt unsere Schnäpse trinken.

Und die heut lärmen mit lautem Geschrei  
sind meist in erster Linie dabei.  
Drum wollen wir lieber lächelnd gestehn,  
daß wir alle gern einen trinken gehn.

pa

### Die vier Fakultäten und der Alkohol

Der Juriste sucht Begründung  
Stets und logische Verbindung.  
Doch das Bier mit vollem Mund  
Säuft er meistens ohne Grund.

Jeder Medicus bescheinigt:  
Alkohol — der putzt und reinigt.  
Drum benutzt er oft ihn auch  
Für den eignen Gurgelschlauch.

Bibelfeste Theologen  
Sind dem Alkohol gewogen.  
Denn nach König Salomo  
Macht er jede Seele froh.

„Vor dem Tadeln oder Loben  
Muß man jedes Ding erproben“,

Spricht der Philosoph u. trinkt,  
Bis ihm die Erkenntnis winkt. u. u.